

**Kandidatur als Präsident & Vize-Präsidentin der SP Stadt St.Gallen**

## **ZUSAMMEN FÜR EIN SOZIALES ST.GALLEN FÜR ALLE!**

Liebe Genoss:innen

Wir sind viele. Und wir sind stark: Die SP der Stadt St.Gallen zählt mit 570 so viele Mitglieder wie noch nie. Die Partei stellt eine breite und vielseitige Basis und wächst gleichzeitig stetig weiter! Nach den Wahlen im Herbst 2024 ist die SP weiterhin die stärkste Kraft im Stadtparlament. Auch die Glanzresultate von Stadtpräsidentin Maria Pappa und Stadtrat Peter Jans zeigen den starken Rückhalt in der Bevölkerung für ein sozialdemokratisches St.Gallen.

Damit nach dem Rücktritt von Jenny Heeb und Peter Olibet die Erfolgsgeschichte weitergeschrieben werden kann, braucht es im neuen Präsidium neben der Gewährleistung von Kontinuität, Erfahrung und Engagement auch Gestaltungswillen.



Foto: Peer Füglistaller

Wir zwei bringen politischen Sachverstand, Kenntnis über anstehende Aufgaben sowie Erfahrungen mit den inneren Strukturen dieser Partei mit. Wir sind motiviert, die Zukunft der SP mitzugestalten. Deshalb möchten wir den Schritt wagen und Verantwortung übernehmen und kandidieren als Präsident und Vize-Präsidentin für die SP Stadt St.Gallen.

Wir schauen vorwärts, in eine Zukunft voller sozialer Gerechtigkeit, Solidarität und Hoffnung.

Solidarische Grüsse

Christoph Kobel  
Marlène Schürch

## Für welche Politik wir einstehen

In Zeiten, in denen die Klimakrise in Vergessenheit gerät und Rechtsextremismus salonfähig wird, braucht es eine starke Linke. Deshalb gilt es, gemeinsam unsere sozialdemokratischen Kernthemen wie Solidarität, Vielfalt, Gleichstellung, Chancengerechtigkeit und Nachhaltigkeit in der Stadt St.Gallen weiter voranzutreiben. Gleichzeitig muss Diskriminierung in jeglicher Form, insbesondere Rassismus, Sexismus und Queerfeindlichkeit, entschlossen entgegnet werden. Wir wünschen uns ein lebenswertes St.Gallen für alle!

Mit der angespannten Finanzlage der Stadt kommt eine grosse Herausforderung auf uns zu. Wir werden uns gegen einen blinden Leistungsabbau auf Kosten der sozial Schwächeren einsetzen! Gleichzeitig fordern wir einen starken Service Public, anständige Löhne, genügend Ressourcen für Bildung und Integration, mehr bezahlbare Betreuungsangebote, eine soziale Wohn- und Bodenpolitik wie auch Investitionen in den Klimaschutz. Mitspracherechte müssen ausgebaut, aktive Kulturförderung betrieben und Freiräume bereitgestellt werden. Das alles und noch viel mehr gehört unserer Meinung nach zu einem vielfältigen St.Gallen.

## Wie wir unsere Ziele angehen

1. Wir wollen der wohlwollenden und wertschätzenden Kommunikations- und Vertrauenskultur innerhalb der Partei Sorge tragen. Auch die Organisationsstruktur wollen wir vorläufig beibehalten und - falls als nötig erachtet - schrittweise Anpassungen initiieren.
2. Wir wollen gemeinsam überzeugende Antworten für die Herausforderungen unserer Stadt ausarbeiten und damit aufzeigen, dass die SP ihrer Verantwortung nachgeht und gleichzeitig eine soziale Politik im Sinne der 99% macht.
3. Noch mehr Menschen unserer Stadt sollen von unseren Ideen und Visionen begeistert werden. Dazu gehört, dass die SP auf den Strassen präsent ist und mit den Menschen in den Austausch kommt. Mit einer sozialen Politik, die allen zugute kommt, wie auch Präsenz in sozialen Bewegungen und Medien, wollen wir die Zahl unserer Genoss:innen weiter ausbauen.
4. Wir wollen spannende Diskussions- und Teilhabemöglichkeiten innerhalb der Partei ausarbeiten mit dem Ziel, echte Mitwirkung beim Setzen und Diskutieren politischer Themen zu ermöglichen. Auch sind wir überzeugt, dass die Fähigkeiten und Stärken der Parteibasis zukünftig noch stärker aktiv eingebunden werden können.

## Wer wir sind

### Christoph Kobel

- Jahrgang 1993
- Stadtparlamentarier seit 2024
- Mitglied der Liegenschaften- und Baukommission
- Primarlehrer
- Masterstudent der Erziehungswissenschaften
- Freizeit: Sport (Rennen, Unihockey), Natur

### Marlène Schürch

- Jahrgang 1995
- Stadtparlamentarierin seit 2021
- Mitglied der Geschäftsprüfungskommission
- Leiterin IT-Recht und Datenschutz, Staatskanzlei Kanton St.Gallen
- Doktorandin Rechtswissenschaften Universität Zürich
- Freizeit: Laufsport, Fotografie, Lesen & Kulinarik